



Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.

dgh for future

Das digitale Lexikon der nachhaltigen Hauswirtschaft



SDG 11 Nachhaltige Städte und Gemeinden

Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen: Nachhaltige Siedlungsentwicklung durch Fassadenbegrünung

Schaffen Sie in Ihrem Umfeld lebenswerte Räume!

Durch Fassadenbegrünung können Sie mit Ihrer Einrichtung einen Beitrag gegen Klimawandel, Ressourcenknappheit und Artensterben leisten. Grüne Fassaden tragen langfristig zu Kosteneinsparungen durch Wärmedämmung und –speicherung bei und haben nebenbei ökologische und ästhetischen Vorteilen entlasten grüne Fassaden langfristig auch die Kostenseite durch ihre Eigenschaft der Wärmedämmung und -speicherung.

Es gibt zwei Arten der Fassadenbegrünung: bodengebundene Fassadenbegrünung und indirekte Fassadenbegrünung. Hierbei werden geeignete Obstsorten (Ihre Küche kann die Erträge verwerten!) in bestimmter Weise kultiviert, um so nah wie möglich an der Fassade zu wachsen bzw. hängende Pflanzen, die von oben herab die Fassade begrünen. Lassen Sie sich inspirieren und beraten!

Schlagworte: Fassadenbegrünung, Siedlungsentwicklung, Artenvielfalt.

Quellen:

Naturschutzbund (NABU): Grüne Wände. Gut geschützt im Pflanzenpelz.

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/grundlagen/dachwand/00570.html>

Naturschutzbund (NABU): Grüne Fassaden. Arten der Fassadenbegrünung und passende Pflanzen.

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/grundlagen/dachwand/28549.html>

Naturschutzbund (NABU): Wie geht nachhaltige Siedlungsentwicklung? Grundsatzprogramm zum Planen und Bauen in Deutschland.

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/bauen/hintergrund/27607.html>

(alle aufgerufen am 22.08.2022)

Ein Tipp von Petra Wehmeier, 28. Oktober 2022